

Schöne Bescherung bei Sommerwetter



Präsidentin und Nachfolgerin (Mitte) des Clubs verteilen Spenden an (von links) Vertreterinnen des Frauenhauses, die Jugendfeuerwehren, die Initiatoren von „Senior Drums“ und die leitende Hebamme. Foto: Fuhr

STADE. Eine goldene Weihnachtsüberraschung bei 24 Grad: Dank des Inner Wheel Clubs Niederelbe können sich vier Organisationen über den üppigen Erlös von insgesamt 20 000 Euro freuen.

Bereits zum fünften Mal haben die Frauen des Clubs die Weihnachtskugeln in der Vorweihnachtszeit auf dem Weihnachts- und Wochenmarkt für einen guten Zweck verkauft. Sponsoren stifteten Preise, die sich in einigen Kugeln verstecken. Anlässlich des Jubiläums der Aktion waren sie dieses Jahr golden eingefärbt. Auch für die Übergabe der gesammelten Spenden hatte sich Präsidentin Katja Osthus etwas Besonderes ausgedacht. Sie überreichte den Empfängern silberne glitzernde Schweinchen mit einem Schild, auf dem die jeweilige Summe geschrieben stand. Sie bedankte sich bei allen Sponsoren und freute sich darüber, dass der „Höchststand“ von 20 000 Euro erreicht wurde.

8000 Euro für das Frauenhaus

Die Spenden erreichen Institutionen und Projekte, die in der Region Gutes tun: Das Frauenhaus Stade bekam die größte Spende. Über 8000 Euro sagte die Leiterin Silvia Steffens: „Die Spende hat uns schlucken lassen. So viel Glück kann doch gar nicht sein.“ Die Einrichtung bietet einen Ort für Frauen und ihre Kinder, die vor Gewalt, sexuellem Missbrauch oder Prostitution fliehen mussten. Leiterin Silvia Steffens und Kinderbetreuerin Annika Steiger erklärten, dass sie mit dem Geld einen Kleinbus anschaffen wollen, um mit Müttern und Kindern Ausflüge unternehmen zu können. 6000 Euro werden unter den Jugendfeuerwehren Nordkehdingen, Stade, Jork und Lühe aufgeteilt. Das Geld soll in die Ausbildung der Jugendlichen, gemeinsame regionale Unternehmungen sowie geplante Umweltaktionen fließen. Vertreter von drei der vier Wehren waren bei der Übergabe dabei.

Senior Drums erhalten 4000 Euro

Das Projekt „Senior Drums“ erhält einen Betrag von 4000 Euro. Der Sportkurs für Senioren ist aus dem Senioren-Sportfest im letzten Jahr entstanden. Das rhythmische Trommeln auf Gymnastikbällen kam bei den Teilnehmern am besten an und so etablierte sich ein fester Kursus. „Es bedeutet Begegnung“, erklärte Wencke Delecat vom Katharinenhof. Die Initiatorin und der Geschäftsführer des VfL Stade, Wolfgang Rabe, zeigten sich dankbar für die großzügige Spende. Die Trommlergruppe wird ihr Können beim Stader Altstadtfest in einem kurzen Auftritt zeigen.

2000 Euro für Hebammen vom Elbe Klinikum

2000 Euro nahm die leitende Hebamme Steffi Werner des Elbe Klinikums entgegen. Sie erklärte, dass die Summe dem gemeinsamen Projekt des Inner Wheel Clubs und des Krankenhauses zugutekommen soll. Das „Starterpaket für Mütter und Neugeborene in Not“ soll den Start nach dem Krankenhausaufenthalt erleichtern. „Grundlegende und notwendige Dinge wie ein Strampler-Set und Stilleinlagen“ seien enthalten, erklärte Steffi Werner. Die Idee werde von Müttern, die Hilfe benötigen, „dankbar angenommen“.

Katja Osthus und ihre Nachfolgerin Kerstin Raimund hatten noch eine gute Nachricht: Die Vorbereitungen für den diesjährigen Weihnachtskugelverkauf laufen bereits.